

**Informationsschreiben für Eltern bei der Anmeldung  
von Schülerinnen und Schülern  
mit Beeinträchtigungen bzw. chronischen Krankheiten**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

bei der Anmeldung Ihres Kindes an der Realschule wurden **Krankheiten bzw. Beeinträchtigungen** Ihres Kindes angesprochen. Diese Angaben sind freiwillig.

Wenn Ihr Kind von Beginn an einen Nachteilsausgleich oder besondere Maßnahmen braucht um in der Schule erfolgreich zu starten, bitten wir Sie uns zu informieren, denn diese Maßnahmen müssen noch vor Beginn des neuen Schuljahres in die Wege geleitet werden (Frist bis Anfang Juli).

Notwendig ist in diesem Fall:

- Die Vorlage eines fachärztlichen Attests über Art und Dauer der Beeinträchtigung sowie empfohlene Maßnahmen.
- Evtl. Empfehlungen des zuständigen MSD (Mobiler Sonderpädagogischer Dienst).

Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne mit der zuständigen Schulpsychologin in Verbindung setzen. Die Beratung ist vertraulich.

**Staatliche Schulpsychologin für Realschulen  
Kathrin Steinberger, StRin (RS)**

Dr.-Wintrich-Schule  
Dr.-Wintrich-Str. 64, 85560 Ebersberg

**Telefon: 0 80 92 / 82 63 – 1818**

**Telefonsprechstunde:** siehe Homepage

(<https://rsebe.de/schulpsychologie-schulberatung-schulsozialarbeit-berufsberatung/>)

**E-Mail:** [schulpsychologie@rsebersberg.de](mailto:schulpsychologie@rsebersberg.de)